



Informationen zum Verpflegungsangebot in dem Annette-von-Droste-Hülshoff Gymnasium

Liebe Eltern,

das Annette-von-Droste-Hülshoff Gymnasium hat die Menüpartner GmbH mit der Organisation des Bestell- und Abrechnungsverfahrens beauftragt.

Wenn Sie von Ihrer Schulleitung den Vertrag in schriftlicher Form erhalten, können Sie diesen ausfüllen, unterschrieben an die Menüpartner GmbH senden (Anschrift/Fax/e-Mail siehe Fußzeile). Nachdem wir die Verträge erhalten haben, registrieren wir Sie in unserem Bestell- und Abrechnungssystem.

Wollen Sie sich online-registrieren, gehen Sie wie folgt vor:

Online-Registrierung:

Gehen Sie ins Internet und geben Sie in die Browser- Zeile apetito.mtibs.de ein.
Gehen Sie auf den Link [hier registrieren](http://apetito.mtibs.de)
Geben Sie die Objektnummer der Einrichtung: 0406013004 ein.

Füllen Sie bitte den Vertrag vollständig aus und bestätigen Sie die Geschäftsbedingungen (AGB).
Wenn Sie sich im Internet registriert haben, müssen Sie uns den schriftlichen Vertrag **nicht mehr zusenden**.

Nach Eingang des Vertrages (schriftlich **oder** per Internetanmeldung) erhalten Sie eine Auftragsbestätigung sowie Kundennummer und PIN für Ihr Kundenkonto bei der Menüpartner GmbH.

Bestellung/Abbestellung/Zahlung:

Bestellung/ und Abbestellungen:

Die Bestellungen/ Abbestellungen der Verpflegungsangebote erfolgen mit Hilfe Ihrer persönlichen Zugangsdaten im Internet, indem Sie die Seite apetito.mtibs.de aufrufen und Ihre Kundennummer und PIN eingeben.

Alternativ ist die Bestellung und Abbestellung am Versorgungstag bis 8.30 Uhr über die Service-Nummer **0180 500 9534** möglich.

Zahlung/ Einmalige Vorkasse: Die Abrechnung der in einem Monat bestellten Menüs erfolgt im Nachhinein durch Lastschriftinzug zu Beginn des Folgemonats.

Aus diesem Grund erheben wir eine einmalige Anzahlung in Höhe von 30,00 €, die am Ende der Vertragslaufzeit zurückgezahlt wird. Mit diesem Verfahren ist eine unkomplizierte Abrechnung Ihrer bestellten Menüs am Monatsende möglich, ohne dass Sie ständig Ihr Konto neu aufladen müssen. Die 30,00 € sind vor Vertragsbeginn zu überweisen an die

Menüpartner GmbH
IBAN: DE94 1005 0000 6000 0474 34

Berliner Sparkasse
BIC: BELADEV3333

Der Preis für ein Mittagessen beträgt: Schüler: 3,50 €inkl. MWSt.

Adresse: Menüpartner GmbH Plauener Str.161 13053 Berlin
Hotline: 0180 500 9534 FAX: 030 54 00 44-44 E-Mail: service@menuepartner.de

Geschäftsbedingungen für das Bestell- und Abrechnungssystem

1. Die Aufträge zur Verpflegung in dem Annette-von-Droste-Hülshoff Gymnasium sind Gegenstand und Grundlage für die Rechtsbeziehungen zwischen dem Auftraggeber und den Auftragnehmern (zu I, II). Alle darin getroffenen Vereinbarungen werden gemäß Punkt 2 unmittelbar rechtswirksam.
2. Die Aufträge werden mit dem Eingang beim Auftragnehmer II verbindlich.
3. Die Aufträge sichern die tägliche Teilnahme an der Versorgung in einer Schule auf der Grundlage der Rahmenverträge, die der Auftragnehmer II mit kommunalen Behörden oder berechtigten Institutionen (freien Trägern) abgeschlossen hat. Gemäß der Rahmenverträge übernimmt der Auftragnehmer II das Bestell –und Abrechnungssystem gegenüber dem Auftraggeber für seine Leistungen und die des Auftragnehmers I. Zum Zeitpunkt der Beendigung der Rahmenverträge verlieren die umseitigen Aufträge ebenfalls ihre Gültigkeit, ohne dass es einer ausdrücklichen Kündigung bedarf.
4. Für die Versorgungsleistungen wird der Auftragnehmer II die mit den kommunalen Behörden/berechtigten Institution vereinbarten und/oder festgesetzten Kostenbeiträge/Portionspreise gemäß den Aufträgen gegenüber dem Auftraggeber erheben. Bewilligte Zuschussbeträge aus Förderprogrammen (z.B. Stadt-Pässe) werden direkt von diesen Kostenbeiträgen abgezogen.
5. Verändert der Rahmenvertragspartner die unter 5. aufgeführten Kostenbeteiligungen (Portionspreise), werden diese unverzüglich nach Bekanntgabe dem Auftraggeber durch den Auftragnehmer II schriftlich mitgeteilt und der Portionspreis entsprechend angepasst. Der Auftragnehmer II ist nicht berechtigt, einen anderen als den vorgegebenen Beitrag zu erheben.
6. Soweit die jeweiligen Zahlungsverpflichtungen auf der Grundlage von Änderungen nicht oder nicht rechtzeitig vor Wirksamwerden den neuen Gegebenheiten angepasst werden können, werden durch den Auftragnehmer II zu wenig gezahlte Beträge nachgefordert oder gegebenenfalls zuviel gezahlte Beträge erstattet.
7. Bei nicht fristgerechter oder fehlender Zahlung des jeweiligen Kostenbeitrages/Monat kann im Sinne des Eigentumsvorbehaltes die weitere Leistung verweigert bzw. eingestellt werden. Die Verpflichtung zur Zahlung der ausstehenden Beitragssummen bleibt davon unberührt und kann bei Nichterfüllung gegebenenfalls rechtliche Konsequenzen nach sich ziehen.
8. Der Auftraggeber erhält eine Auftragsbestätigung, eine Kundennummer sowie für die Bestellung/Abbestellung im Internet eine PIN. Weiterhin erhält der Auftraggeber eine persönliche RFID-Karte (Chipkarte) zur Identifikation. Für diese Karte ist eine einmalige Gebühr von 3,50 € zu entrichten. Bei Verlust oder Beschädigung dieser Karte muss eine neue beantragt und eine Gebühr von 5,00 € entrichtet werden.
9. Vor Beginn der Essensversorgung ist eine einmalige Anzahlung in Höhe von 30,00 € zu überweisen. Diese einmalige Anzahlung wird mit fälligen Beträgen nicht verrechnet. Nach Beendigung des Versorgungsauftrages wird die einmalige Anzahlung, wenn alle Forderungen beglichen sind, ca. 8 Wochen nach Vertragsende zurück überwiesen. Sollte die einmalige Anzahlung bis zur ersten Versorgung nicht auf dem Konto des Auftraggebers II eingegangen sein, kann die Essensversorgung nicht beginnen.
10. Die Abrechnung der Versorgungsleistung erfolgt monatlich nachträglich. Grundlage sind die bestellten Portionen im Abrechnungszeitraum. Portionen können bis 08.30 Uhr am gleichen Tag beim Auftragnehmer II bis 8:30 Uhr online und telefonisch zu- oder abbestellt werden. Zu-, Ab- oder Umbestellungen können täglich im Internet unter apetito.mtibs.de und an Werktagen von Montag bis Freitag in der Zeit von 06.00 Uhr – 16.00 Uhr telefonisch unter der Tel.- Nr. 0180/5009534 – (Fax 030 54004444) erfolgen. Die Servicekraft vor Ort nimmt keine Abmeldung oder Bestellung entgegen.
11. Die Bezahlung der Leistungen wird zu Beginn des Folgemonats durch Lastschriftinzug vorgenommen. Für eine ausreichende Deckung des Kontos hat der Auftraggeber zu sorgen. Sollten trotzdem Rückbuchungen entstehen, hat der Auftraggeber die von der Bank erhobene Gebühr und eine Bearbeitungsgebühr von 3,00 € zu tragen. Bei Rückbuchungen werden Sie benachrichtigt und nach einer Frist von 7 Arbeitstagen wird bei Nichtbezahlung durch Überweisung auf unser Konto die Essensversorgung eingestellt. Die Essensversorgung erfolgt erst wieder, wenn der rückständige Betrag, die Bankgebühr und die Bearbeitungsgebühr bezahlt wurden. In Ausnahmefällen kann anstelle des Lastschriftverfahrens die Überweisung des Rechnungsbetrages vereinbart werden. Für die gesonderte Rechnungslegung müssen jeweils 3,00 € Gebühren berechnet werden. Für Überweisungen bitte die folgende Kontoverbindung der Menütaxi GmbH nutzen: Berliner Sparkasse, IBAN: DE94100500006000047434 BIC: BELADEBEXX
12. Bei Zahlungsverzug über 12 Tage wird nach einem Mahnschreiben mit einer Frist von 7 Arbeitstagen die Essensversorgung eingestellt. Die Essensversorgung erfolgt erst wieder, wenn der rückständige Betrag bezahlt wurde.
13. Der Auftraggeber hat jederzeit die Möglichkeit, die bestellten Leistungen der letzten 5 Tage im Internet unter apetito.mtibs.de und seinem Kundenkonto zurückzuverfolgen und sich für die bereits abgerechneten Zeiträume einen Liefernachweis auszudrucken.
14. Änderungen zum Auftrag (Wechsel der Einrichtung, Konto- oder Adressenänderung etc.) sind durch den Auftraggeber gegenüber dem Auftragnehmer II rechtzeitig anzuzeigen, um die notwendigen Korrekturen zu sichern.
15. Der umseitige Auftrag wird unbefristet erteilt. Er kann ohne Angabe von Gründen vom Auftraggeber mit einer Frist von 30 Tagen zum Ende eines Monats bzw. zum Ende des Schuljahres schriftlich gekündigt werden.
16. Kündigungen sowie Änderungen dieses Auftrages, einschließlich der Geschäftsbedingungen für das Bestell- und Abrechnungssystem, können nur durch schriftliche Erklärung erfolgen.
17. Zur Vermeidung von Irrtümern und Fehlern ist die Kundennummer bei sämtlichem Schriftverkehr anzugeben.
18. Gerichtsstand für alle Parteien ist Berlin, soweit dem nicht § 38 (3) der Zivilprozessordnung (ZPO) oder andere rechtliche Einwände entgegenstehen.